

## **Grundschule Bitburg-Süd wird erweitert und modernisiert**

**19.9.2018**

**Nach der zugesagten Förderung zur Revitalisierung der Sporthalle der Grundschule Bitburg-Süd aus dem Sonderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ von Bund und Land, wird nun auch die Schule selbst um mehrere Räume und eine Mensa erweitert. In seiner letzten Sitzung erteilte der Stadtrat der Verwaltung einstimmig den Auftrag, die entsprechenden Fördermittel zu beantragen, damit es im kommenden Jahr losgehen kann.**

Im Jahr 2002 wurde die Grundschule Bitburg-Süd unter Trägerschaft der Stadt Bitburg zur Ganztagschule mit Unterrichtszeiten von 8.00 bis 16.00 Uhr erweitert und ein Jahr später zur Schwerpunktschule in Sachen Inklusion berufen. Mit dem Anbau eines Aufzuges schuf die Stadt als Träger auch Barrierefreiheit für die Schule.

Inzwischen werden 260 Schulkinder an der Grundschule Bitburg-Süd unterrichtet und betreut. Das sind gut 50 Kinder mehr als noch vor zehn Jahren. Damit sind alle Klassenstufen nun dreizügig und beanspruchen naturgemäß auch mehr Klassenräume. Zusätzlich gibt es eine Deutsch-Intensivklasse, die ebenfalls einen Raum benötigt. Deshalb wurden in Absprache mit der ADD nun bereits Spezialräume zugunsten von Klassenzimmern aufgegeben bzw. verlagert. Und die Schülerzahl-Prognosen erwarten weiter steigende Zahlen.

Ein weiteres Problem stellt die Verpflegung dar. Durch den gestiegenen Bedarf nehmen etwa 200 Schulkinder an der Mittagsverpflegung teil. Aufgrund der beengten Situation werden die Kinder in vier Schichten á 50 Kinder verpflegt.

All das soll nun verbessert werden. Über einen zweigeschossigen Anbau werden im Erdgeschoss neue Räume für die Mensa, die Ausgabeküche, Nebenräume und zusätzliche Toiletten geschaffen. Im Obergeschoss würden die fehlenden Klassenräume aus dem ermittelten Raumprogramm hergestellt. Gleichzeitig wird der Spielplatz in Richtung Peterskirche verlagert.

Mit seinem einstimmigen Beschluss hat der Stadtrat die Verwaltung nun damit beauftragt, einen Förderantrag im Schulbauprogramm des Landes Rheinland-Pfalz für die Maßnahme einzureichen. Auch der Eifelkreis will sich mit einer Förderung beteiligen. Insgesamt erwartet das planende Büro Kosten in Höhe von rund 2,21 Millionen Euro. Die Maßnahme soll in den Jahren 2019 bis 2021 verwirklicht werden.

Zusammen mit der dann aus dem Programm „Investitionspakt Soziale Integration im Quartier“ von Bund und Land geförderten, modernisierten Turnhalle mit einem Kostenvolumen von 1,96 Millionen Euro wäre die Grundschule Bitburg-Süd im Herzen der Stadt für die Zukunft gut aufgestellt.